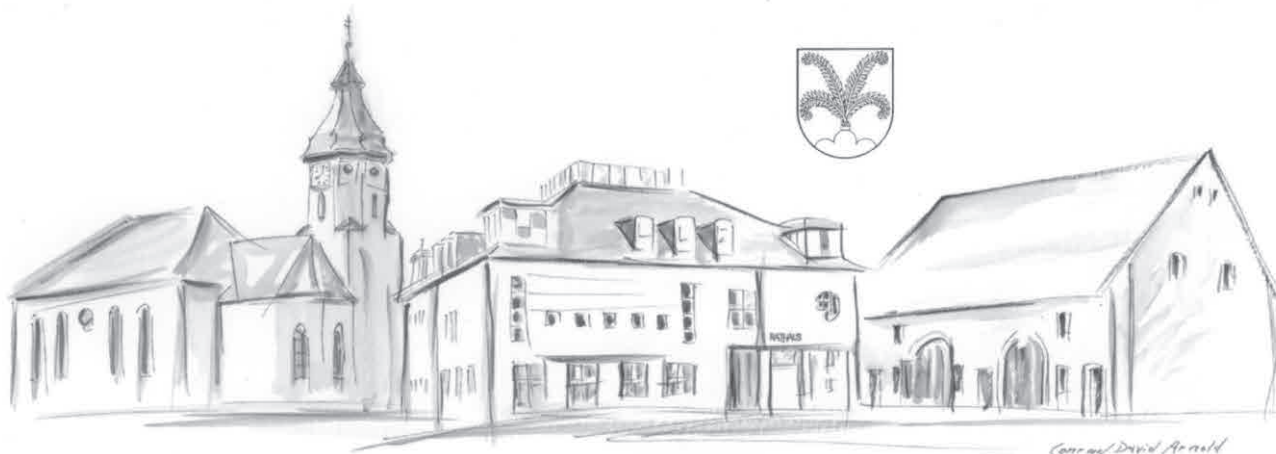




Grünkraut Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

60. Jahrgang

Freitag, 07. August 2026

Nummer 32

Defibrillator

Gemeinde Grünkraut



IM NOTFALL!

1. Wandkasten durch Linksdrehung öffnen
(ACHTUNG: Alarmgesichert)
2. Defibrillator entnehmen
3. Gerät auspacken
4. nach Anleitung (Bilder / Sprachansage) anwenden

WICHTIG! Nach Verwendung unbedingt im Rathaus melden, damit das Gerät wieder betriebsbereit gemacht werden kann!
Tel. 0751/7602-0

STANDORTE:

- Kreissparkasse Ravensburg
Bodnegger Straße 2 (24h zugänglich)
- Festhalle, Bodnegger Straße 25
- Sporthalle, Moosstraße 15
- Sporthaus beim Sportplatz, Tulpenstraße

grünkraut.





Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45

Ulrike Blaser, Stellvertretung Tel. 0751/7602-0

Spenden bitte an:

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Herzlichen Dank!

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -

Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:

Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	Sozialer Fahrdienst Grünkraut
Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt

Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Nicole Pfeiffer 0751/18959866

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen

Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 08.08./09.08.2026

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/7 91 25 70

Schützenriege Grünkraut

Seefest 2026

Samstag, 15. August

ab 18.00 Uhr gemütliche Hockete

ab 19.30 Uhr Unterhaltung mit den
Eggenbacher Musikanten



Sonntag, 16. August

ab 10.30 Uhr Frührschoppen mit dem
Musikverein Grünkraut

ab 11.30 Uhr Mittagessen

Nachmittags Kaffee und Kuchen



Fürs leibliche Wohl haben wir wie immer
bestens vorgesorgt.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der
Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

70806 Kornwestheim,

Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 35,36 €, digital 23,57 €

**Die höchste Form des Glücks ist ein Leben
mit einem gewissen Grad an Verrücktheit.**

Erasmus von Rotterdam



Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 07.08.	Kurzwandern	11:30		Info: Inge 62729 Margarethe 99319390
Schreinerwerkstatt Die Schreinerei macht Urlaub bis zum 13. September. Ab dem 15. September sind die Türen zur Werkstatt wieder geöffnet.				
Dienstag, 11.08.	Gedächtnistraining Hockergymnastik Sturzprophylaxe	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch, 12.08.	Radwandern	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 0751 65273105 Walter Spieler 0751 63270

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Infobox - Bergwandern am Donnerstag, 20.08.2026

Rappenlochschlucht, Alploch und Kirchle

Des Wanderns Lust ist, dass man die Zwecklosigkeit genießt. Genüge im eigenen Selbst zu finden, das ist des Wanderns höchste Stufe. / Lieh Tse (440 – 370 v. Chr.)

Datum:	Donnerstag, 20.08.2026
Abfahrt:	8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	Wanderparkplatz Gütle, 6850 Dornbirn
Gehzeit:	ca. 4:00 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	507 m im Auf- und Abstieg, bei 10 km Wegstrecke
Charakter:	Abwechslungsreiche Rundtour, ideal für heiße Sommertage. Die Tour führt uns, teilweise über Stege und Treppen vorbei am Staufensee, durch die spektakuläre <i>Rappenloch- und Alplochschlucht</i> . Ab hier über einen steilen wurzeldurchsetzten Anstieg zum <i>Naturdenkmal Kirchle</i> . Danach im Wald bergab über Wanderpfade und Fahrwege, zurück zum Parkplatz bzw. zur Einkehr. Vesperpause machen wir auf freier Strecke, ungefähr auf halber Strecke. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
Einkehr:	Nach der Wanderung um ca. 13.00 Uhr im <i>Rappenlochstadl</i> , in der Nähe vom Parkplatz
Anmeldung:	bis Montag, 17.08.26 , bei Horst Rapp Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Die Fahrtkosten sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und betragen zirka 9,- EUR/Pers.
Teilnehmer:	Maximal 24 Personen. 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.
Sonstiges:	Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto. Eine Sitzunterlage für die Vesperpause ist empfehlenswert.

Die nächste Wanderung findet am Donnerstag 03.09.2026 statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 21.07.2026

Bauliche Entwicklung der Ortsmitte Grünkraut - Nachnutzung des Feuerwehrhauses und Neubau für Pflegeangebote

Machbarkeitsstudie zum Umbau des Feuerwehrhauses und Neubau eines „Hauses der Pflege“ im Gemeinderat vorgestellt – Gemeindeentwicklungskonzept soll Schritt für Schritt Realität werden

Kann das heutige Feuerwehrhaus zu einem „Haus der Gesundheit“ umgebaut werden? Und könnte auf dem Gelände des ehemaligen Spritzenhauses ein neues „Haus der Pflege“ entstehen? Unter anderem diese Fragen hat Architekt Markus Müller im Rahmen einer Machbarkeitsstudie geprüft, die er in der Sitzung des Gemeinderates am 21. Juli 2026 vorgestellt hat. Herr Müller, der Präsident der Architektenkammer Baden-Württemberg ist und im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts das kooperative Architektenverfahren moderiert hat, bestätigt in seiner Untersuchung die grundsätzliche Realisierbarkeit des vom Gemeinderat erteilten Prüfungsauftrags.

Beim Feuerwehrhaus kommt Herr Müller zum Ergebnis, dass ein Umbau möglich ist und es zum Beispiel als „Haus der Gesundheit“ genutzt werden könnte. Der Erhalt und Umbau des Feuerwehrhauses sei wirtschaftlich deutlich günstiger als ein kompletter Neubau. Gleichzeitig werde damit ein ortsbildprägendes Gebäude erhalten.

Ebenso wäre es möglich, auf dem Gelände des alten Spritzenhauses einen Neubau für Tagespflege, Pflegeappartements und betreute Wohnungen zu errichten. Für dieses Gebäude sei auch eine Tiefgarage möglich, um die erforderlichen Stellplätze nachzuweisen. Eine Erweiterung der bestehenden Tiefgarage wäre dagegen weder wirtschaftlich noch technisch sinnvoll.

Breite Zustimmung im Gemeinderat

Die vorgestellten Ergebnisse stießen im Gemeinderat auf eine ausgesprochen positive Resonanz. Mehrere Ratsmitglieder betonten, dass bezogen auf die Ortsmitte, nun ein greifbares und realistisches Konzept vorliege, das die bisherigen Ziele des Gemeindeentwicklungskonzepts in konkrete Projekte übersetze. Besonders begrüßt wurde, dass die Untersuchung nicht nur Visionen enthalte, sondern auch klar aufzeige, welche Pflegeangebote unter den heutigen Rahmenbedingungen tatsächlich realisierbar seien. Verwaltung und Architekt erhielten für die sorgfältige Vorbereitung und die fundierte Ausarbeitung ausdrücklich Lob aus dem Gremium.

Im Verlauf der Beratung wurden zahlreiche Details diskutiert. Städtebaulichen Aspekte spielten dabei eine wichtige Rolle. Der mögliche Erhalt des bisherigen Feuerwehrhauses und prägender Bäume wurde von vielen Gemeinderäten ebenso begrüßt wie die Tatsache, dass das Bauhofgebäude noch nicht abgerissen werden muss. Es wurde angeregt, Fragen des Hitzeschutzes und der Aufenthaltsqualität von Anfang an in die weiteren Planungen einzubeziehen. Ein Gemeinderat brachte zwar den Abriss des Feuerwehrhauses zur Verbesserung der Durchlüftung der Ortsmitte ins Gespräch. Die große Mehrheit sprach sich jedoch dafür aus, das Gebäude aus wirtschaftlichen und städtebaulichen Gründen zu erhalten. Auch Fragen der Barrierefreiheit wurden angesprochen. Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität sollen möglichst kurze Wege geschaffen werden. Deshalb sollen in unmittelbarer Nähe des Gebäudes oberirdische Kurzzeitparkplätze vorgesehen werden.

Architekt Müller erläuterte auch, dass Pflege-Wohngemeinschaften bei künftig steigendem Bedarf später problemlos erweitert werden könnten. Wie groß das Angebot zum Start tatsächlich ausfallen solle, müsse jedoch gemeinsam mit einem späteren Betreiber entwickelt werden.

Schrittweise und flexibel weiterentwickeln

Am Ende der Beratung zog der Gemeinderat ein durchweg positives Fazit. Aus den langfristigen Zielen des Gemeindeentwicklungskonzepts sei inzwischen ein schlüssiges und nachvollziehbares Entwicklungskonzept entstanden. Einigkeit bestand darüber, dass wirtschaftliche Vernunft und ambitionierte Ziele miteinander in Einklang gebracht werden müssen. Die Gemeinde wolle so viel wie möglich umsetzen, ohne dabei die finanziellen Rahmenbedingungen aus den Augen zu verlieren.

Gleichzeitig wurde deutlich, dass vor dem Einstieg in konkrete Planungen noch wichtige Grundlagen geschaffen werden müssen. Mit einer Gegenstimme nahm der Gemeinderat die vorgestellten Überlegungen zur Entwicklung der Ortsmitte zustimmend zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung mit den nächsten konkreten Arbeitsschritten.

Im Mittelpunkt steht dabei zunächst die Sicherung und Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung in Grünkraut. Bevor über einen möglichen Umbau des Feuerwehrhauses entschieden wird, soll die Verwaltung gemeinsam mit der Kassenärztlichen Vereinigung, dem Gesundheitsamt sowie den örtlichen Anbietern von Gesundheitsdienstleistungen die zukünftigen Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten umfassend prüfen. Die Ergebnisse sollen anschließend dem Gemeinderat vorgestellt werden und als Grundlage für die weiteren Entscheidungen dienen.

Parallel dazu wird die Verwaltung gemeinsam mit der Stiftung Bruderhaus die fachlichen und räumlichen Anforderungen für das geplante „Haus der Pflege“ weiter konkretisieren. Untersucht werden sollen insbesondere die Voraussetzungen für eine Tagespflege, Pflegeappartements und betreute Wohnungen. Gleichzeitig soll ein tragfähiges Betriebskonzept entwickelt sowie im Rahmen einer Markterkundung das Interesse möglicher Investoren an der Umsetzung des Projekts ausgelotet werden.

Erste Projekte bereits umgesetzt

Neben der Beratung über die Machbarkeitsstudie wurde in der sehr ausführlichen Sitzung deutlich, wie intensiv die Gemeinde seit Jahren an diesem Zukunftsprojekt arbeitet – und dass die Umsetzung nun Stück für Stück konkreter wird. Bürgermeister Holger Lehr erinnerte zunächst an den langen Entwicklungsprozess, der dem aktuellen Projekt vorausging. Grundlage der Planungen sind das Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) und das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK), die in den Jahren 2022 bis 2024 unter intensiver Beteiligung der Bürgerschaft erarbeitet wurden. Damals hatte der Gemeinderat die strategische Entscheidung getroffen, die Ortsmitte langfristig zu einer sozialen, grünen und generationengerechten Mitte weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt stehen dabei die Sicherung der medizinischen Versorgung, der Ausbau von Pflegeangeboten, die Kinderbetreuung sowie zusätzlicher Wohnraum – alles eng miteinander verknüpft, um kurze Wege und eine hohe Lebensqualität für alle Generationen zu schaffen.

Dass Grünkraut bereits im ersten Anlauf in das Städtebauförderprogramm des Landes Baden-Württemberg aufgenommen wurde, wertete Bürgermeister Lehr als großen Erfolg und als wichtige finanzielle Grundlage für die kommenden Entwicklungsschritte.

Der Vorsitzende machte deutlich, dass die Gemeinde nicht erst heute mit der Umsetzung begonnen habe. Bereits mehrere zentrale Vorhaben aus dem Gemeindeentwicklungskonzept konnten zwischenzeitlich realisiert oder auf den Weg gebracht werden. So wurde der Bebauungsplan „Brühla-

cker“ abgeschlossen und mit der Einrichtung einer zusätzlichen Naturgruppe im Kindergarten der gesetzliche Anspruch auf Kinderbetreuung dauerhaft gesichert.

Auch der Neubau des gemeinsamen Feuerwehrhauses und Bauhofs schreitet voran. Nachdem inzwischen die Baugegenehmigung vorliegt, soll Ende 2026 mit dem Bau begonnen werden. Der Umzug in die neuen Gebäude ist für Ende 2028 vorgesehen. Erst dadurch werden das heutige Feuerwehrhaus und der bisherige Bauhof frei – und eröffnen der Gemeinde die einmalige Chance, die Ortsmitte grundlegend weiterzuentwickeln.

Gespräche mit Ärzten, Apotheke und Kirche
Vor der jetzigen Gemeinderatssitzung hat die Verwaltung auch zahlreiche Gespräche mit wichtigen örtlichen Akteuren der Gesundheitsversorgung geführt. Bürgermeister Lehr berichtete von Abstimmungen mit Hausarzt Dr. Brehm, Zahnarzt Dr. Rothacher sowie der Apotheke. Dabei zeigte sich, dass Hausarzt Dr. Brehm seine Praxis nach Möglichkeit noch rund zehn Jahre weiterführen möchte und seine bestehenden Räumlichkeiten derzeit als gut bewertet. Auch die Apotheke bekennt sich zum Standort Grünkraut und sieht durchaus Bedarf an größeren Räumen. Bürgermeister Lehr machte deutlich, dass die Gemeinde für diese Thematiken lediglich gute Rahmenbedingungen schaffen könne; die endgültigen Entscheidungen lägen bei den jeweiligen Leistungserbringern. Die Gemeinde werde im Gespräch bleiben und auch mit weiteren örtlichen Leistungserbringern im Gesundheitsbereich ins Gespräch gehen.

Auch die Pflegeversorgung wurde schon im Vorfeld intensiv beleuchtet. Dabei zeigte sich, dass das bestehende Feuerwehrhaus für ein umfassendes Pflegeangebot zu klein wäre. Deshalb verfolgt die Gemeinde künftig die Idee eines eigenständigen „Hauses der Pflege“, in dem verschiedene Pflegeformen – etwa Tagespflege, Pflegeappartements und betreutes Wohnen – miteinander kombiniert werden können.

Darüber hinaus berichtete der Vorsitzende über regelmäßige Gespräche mit der katholischen Kirche bezüglich des Pfarrhauses. Kaufpreis, Sanierungsaufwand und mögliche Nutzungen würden derzeit geprüft, bevor sich der Gemeinderat im Herbst erneut mit diesem Thema befassen soll.

Bauplatz in der Weiherhalde III zum Höchstgebot vergeben

– Gemeinde treibt Baulandentwicklung weiter voran

Die Gemeinde Grünkraut hat den letzten gemeindeeigenen Bauplatz im Baugebiet „Weiherhalde III“ vergeben. Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf des 545 Quadratmeter großen Grundstücks an den Höchstbietenden zu.

Bereits im Januar dieses Jahres hatte der Gemeinderat beschlossen, das Grundstück im Rahmen eines öffentlichen Bieterverfahrens gegen Höchstgebot zu vergeben. Teilnahmeberechtigt waren sowohl Privatpersonen als auch juristische Personen und Bietergemeinschaften. Das Mindestgebot lag bei 350 Euro pro Quadratmeter.

Die öffentliche Öffnung der Angebote fand Mitte Juli im Sitzungssaal des Rathauses statt. Dabei wurden die eingegangenen Gebote in öffentlicher Sitzung geöffnet und die jeweiligen Endgebote bekanntgegeben. Die Angebote bewegten sich zwischen dem festgelegten Mindestgebot von 350 Euro und dem späteren Höchstgebot von 503 Euro pro Quadratmeter. Nach der anschließenden Prüfung stellte die Verwaltung fest, dass sämtliche eingegangenen Angebote den Vorgaben entsprachen und keine Beanstandungen vorlagen.

Kämmerer Rusch erläuterte dem Gemeinderat das Verfahren und stellte das Ergebnis der Angebotsauswertung vor.

Im Rahmen der Beratung wurde auch die grundsätzliche Frage der Vergabe nach Höchstgebot diskutiert. Einzelne Gemeinderäte berichteten, dass aus der Bürgerschaft die Sorge geäußert worden sei, ein solches Verfahren könne insbesondere Familien aus Grünkraut benachteiligen.

Die Verwaltung verwies darauf, dass es sich lediglich um einen einzelnen gemeindeeigenen Bauplatz gehandelt habe. Für ein einzelnes Grundstück wäre die Entwicklung eines umfangreichen, rechtssicheren und europaweit zulässigen Punktesystems mit erheblichem personellem und finanziellem Aufwand verbunden gewesen. Auch eine Vergabe im Losverfahren würde nach Einschätzung der Verwaltung vielfach nicht als gerechter empfunden werden.

Vom Gemeinderat wurde insgesamt bestätigt, dass das gewählte Verfahren transparent, nachvollziehbar und fair durchgeführt worden sei, und sprach sich für den Verkauf entsprechend dem Höchstgebot aus.

Bürgermeister Holger Lehr nutzte die Beratung zudem, um einen Ausblick auf die weitere Baulandentwicklung in Grünkraut zu geben. So laufen derzeit die Vorbereitungen für das neue Baugebiet an der Buchenstraße. Mit dem Abschluss eines Vertrages mit dem Investor wird nach aktuellem Stand im Herbst gerechnet.

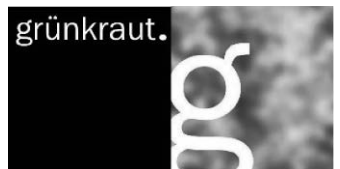
Darüber hinaus teilt er mit, dass für die geplante Weiherhalde IV der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt hat, gemeinsam mit einem Ingenieurbüro zu prüfen, ob eine Teilerschließung technisch und wirtschaftlich sinnvoll umgesetzt werden kann. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen werden für den Spätherbst erwartet und sollen anschließend dem Gemeinderat zur weiteren Beratung vorgestellt werden.

Mit seinem Beschluss stimmte der Gemeinderat schließlich dem Verkauf des Grundstücks an den Höchstbietenden zu. Sollte der Kaufvertrag nicht zustande kommen, soll das Grundstück entsprechend der Reihenfolge der eingegangenen Gebote an den jeweils nächsthöheren Bieter vergeben werden. Gleichzeitig wurde die Verwaltung ermächtigt, den Kaufvertrag entsprechend den festgelegten Verkaufsbedingungen abzuschließen und die Abwicklung des Grundstücksverkaufs zügig vorzunehmen.

Mit der Vergabe des letzten gemeindeeigenen Bauplatzes in der Weiherhalde III sind in diesem Gebiet nun alle Plätze vergeben. Gleichzeitig richtet sich der Blick bereits auf die kommenden Wohnbauprojekte, mit denen die Gemeinde auch künftig attraktive Wohnbauflächen für die Entwicklung des Ortes schaffen möchte.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 07.07.2026 wurde genehmigt. Aus nichtöffentlicher Sitzung waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.



Flexible Unterstützung für Mensa und Kernzeitbetreuung gesucht

Die Gemeinde Grünkraut sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine flexible Unterstützung für das Team der

Mensa und der Kernzeitbetreuung

an der Grundschule Grünkraut.

Wir suchen eine engagierte Person, die bei Bedarf auch kurzfristig und zuverlässig einspringen kann.

Falls Sie Interesse haben melden Sie sich gerne bei der Gemeindeverwaltung Grünkraut, Frau Senft unter Tel. 0751 7602-34 oder per E-Mail an kim-laura.senft@gruenkraut.de.

B 32 Straßenbauarbeiten zwischen Grünkraut-Eggwald und Bodnegg-Rotheidlen

Sperrung der B 32 zwischen Grünkraut- Kenzler und Rotheidlen ab Donnerstag, 30. Juli 2026

Die Umbauarbeiten im Bereich der Einmündung B 32/ K 7986 sind mittlerweile weit vorangeschritten. Die Anlage des Linksabbiegestreifens im Zuge der B 32 sowie der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen an der „kleinen Kofelder Kreuzung“ sind bereits erfolgt. Ebenso sind die Erd- und Straßenbauarbeiten für den Rad- und Gehweg entlang der B 32 auf einer Länge von 1,3 Kilometern umgesetzt.

Ab Donnerstag, 30. Juli 2026 beginnt die dritte Bauphase der Gesamtmaßnahme.

Dann werden die asphaltgebundene Trag- und Deckschicht für den Rad- und Gehweg hergestellt. Parallel dazu erhält die B 32 ab dem Kreuzungsbereich B 32/ K 7986 in Richtung Westen auf ca. 500m einen neuen Fahrbahnbelag, zudem werden weitere Schadstellen auf der B 32 saniert.

Nach Abschluss der Arbeiten kann die B 32 voraussichtlich am 8. August 2026 wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Umleitungen werden deaktiviert.

Anschließend werden der Rad- und Gehweg noch fertiggestellt. Für den Radweg müssen im Anschluss die Entwässerungseinrichtungen vollständig hergestellt werden. Hierzu gehören insbesondere die Kaskaden einschließlich der zugehörigen Mulden und weiterer Anschlüsse.

Zudem werden Geländeangleichungen zu den angrenzenden Bereichen vorgesehen, abschließend modelliert und mit einer Ansaat auf Böschungen und Grünflächen abgeschlossen. Weiterhin wird die Radwegausstattung, wie Geländer und Zäune vorgesehen sowie die Bankett- und Restarbeiten durchgeführt. Diese Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 20. August 2026.

Ab dem 14. September 2026 beginnt die vierte und letzte Bauphase. Der Rad- und Gehweg entlang der B 32 wird dann an das bestehende Radwegenetz an der L 326 in Richtung Amtzell sowie in Richtung Waldburg angeschlossen. Dazu wird im Bereich des Kreisverkehrs bei Rotheidlen eine Querungshilfe und die Anschlüsse an den Bestand in beiden Richtungen im Zuge der L 326 hergestellt. Nach dem Abschluss dieser Arbeiten kann der Rad- und Gehweg von den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern genutzt werden. Dies wird voraussichtlich Ende September erfolgen können.

Verkehrsführung und Umleitungen

Der Verkehr in Fahrtrichtung Wangen wird, wie bisher, über Grünkraut-Staig über die L 335 nach Grünkraut, weiter über Bodnegg und den Kreisverkehr Lachen sowie die L 326 nach Rotheidlen zur B 32 umgeleitet.

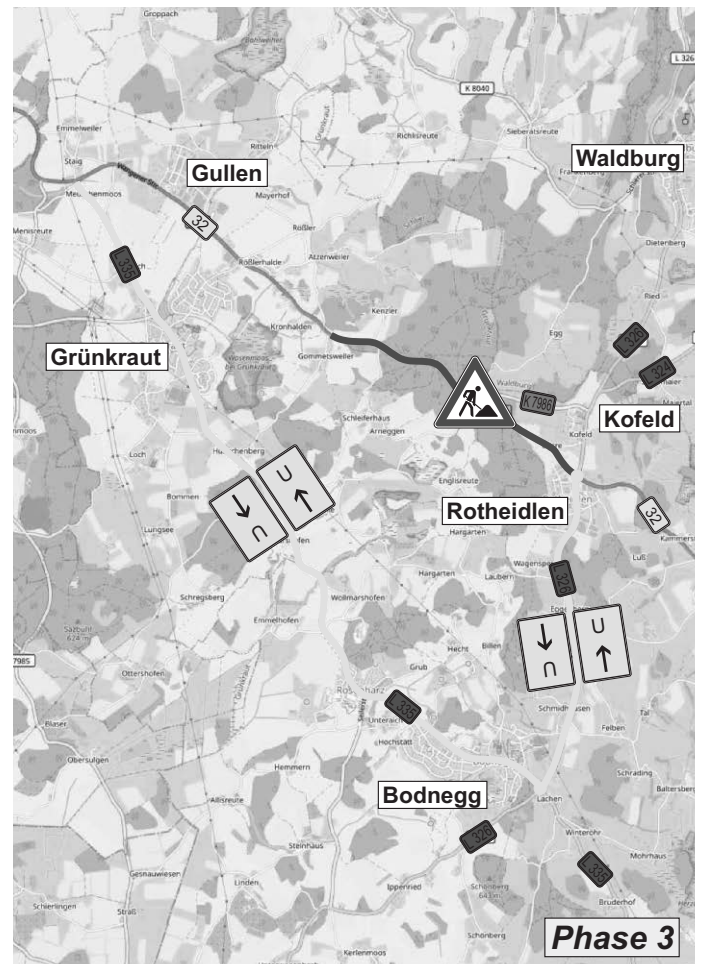
Ab dem 30.07.2026 wird der Verkehr in Fahrtrichtung Ravensburg über dieselbe Strecke in umgekehrter Fahrtrichtung geführt.

Verkehrsteilnehmende mit Fahrziel Weingarten können ab Rotheidlen über die L 326 nach Kofeld, weiter über Waldburg und Unterankenreute sowie die L 317 nach Weingarten gelangen.

ÖPNV

Die Haltestellen entlang der B 32 Grünkraut Abzw. Kofeld, Grünkraut Abzw. Kenzler sowie Grünkraut Bechenried entfallen.

Pressemitteilung Regierungspräsidium Tübingen



Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Standesamtliche Nachrichten

Das Standesamt Grünkraut hatte folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen:

Eheschließungen

29.07.2026

Sophia Bucher und Alex Simon Huber
Ottershofen 3/1, Grünkraut

Informationen

Geschwindigkeitskontrollen

Ort	Messtag	Uhrzeit	gem. Fahrzeuge	Zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Bodnegger Str.	16.07.2026	09:43 - 12:00	1.004	30	51 (5,1 %)	52

Marktstand-Aktion der polizeilichen Präventionsexperten in den Sommerferien

Alljährlich informiert das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg auf diversen Wochenmärkten über wichtige Themen der Verkehrsunfall- und Kriminalprävention. Auch in den bevorstehenden Sommerferien sind die Beamtinnen und Beamten mit ihrem mobilen Informationsstand in allen drei Landkreisen unseres Zuständigkeitsgebiets unterwegs. An jeweils einem Termin pro Landkreis wird auch Herr Polizeipräsident Renato Gigliotti teilnehmen, um Bürgerinnen und Bürgern zu allgemeinen Anliegen an die Polizei Rede und Antwort zu stehen.

Die Präventionsexpertinnen und -experten sind an den nachfolgenden Terminen in der Region unterwegs:

Im Landkreis Ravensburg:

- Donnerstag, 06.08.26, 07-13 Uhr, Isny
- Montag, 10.08.26, 08-13 Uhr, Leutkirch
- Dienstag, 11.08.26, 07-12 Uhr, Bad Waldsee (mit Polizeipräsident Gigliotti)
- Donnerstag, 13.08.26, 07-12.30 Uhr, Aulendorf
- Mittwoch, 02.09.26, 10-14 Uhr, Ravensburg (beim Lederhaus)
- Mittwoch, 09.09.26, 07.30-12.30 Uhr, Weingarten

+++++

Im Bodenseekreis:

- Dienstag, 04.08.26, 08-12 Uhr, Friedrichshafen
- Mittwoch, 05.08.26, 10-14 Uhr, Überlingen-Nußdorf (beim Strandbad)
- Freitag, 07.08.26, 14-16 Uhr, Owingen
- Mittwoch, 12.08.26, 08-12 Uhr, Immenstaad
- Donnerstag, 13.08.26, 08-12 Uhr, Langenargen (mit Polizeipräsident Gigliotti)
- Dienstag, 18.08.26, 08-12 Uhr, Tettnang
- Mittwoch, 19.08.26, 08-12 Uhr, Meckenbeuren
- Donnerstag, 20.08.26, 08-12 Uhr, Kressbronn
- Donnerstag, 27.08.26, 08-12 Uhr, Markdorf
- Donnerstag, 03.09.26, 10-14 Uhr, Überlingen-Nußdorf (beim Strandbad)
- Freitag, 04.09.26, 08-12 Uhr, Friedrichshafen

+++++

Der Informationsstand ist für alle Interessierten ein kostenloser Service. Die Beamtinnen und Beamten informieren zu allen erdenklichen Themenbereichen, so beispielsweise

- warum das Tragen eines Fahrradhelmes lebenswichtig sein kann,
- zu Fragen rund um den neuen Bußgeldkatalog,
- zu Tipps und Empfehlungen in Sachen Einbruchschutz,
- zu allen Fragen rund um die vielfältigen Betrugsaschen wie Einzeltrick und falscher Polizeibeamter,
- geben sie Tipps, wie man sich vor betrügerischen Anrufen oder WhatsApp-Nachrichten schützen kann.

Diverse Broschüren und Informationsmaterialien runden das Angebot ab.

Bitte beachten Sie: Bei widriger Witterung können Termine kurzfristig entfallen.

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)

14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 11.08.26 und 25.08.26**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA)

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg

Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Nachhaltigkeit und Klima

Energieberatung, unabhängig und kostenlos

Steigende Energiepreise, schwindende Ressourcen, Belastungen für das Klima und die Umwelt: Es gibt ausreichend Gründe, Energie sparsam und effizient einzusetzen.

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet die Energieagentur Oberschwaben gGmbH regelmäßig kostenfreie Beratungstermine rund um Ihre Fragen zu z. B.

- Neubau,
- Sanierung,
- Heizungstausch,
- Photovoltaik,
- Fördermöglichkeiten,
- gesetzliche Vorgaben,

- Energieeinsparmöglichkeiten und
- Energiekostenabrechnungen an.

Dabei werden Sie unabhängig und produktneutral informiert. Die Beratungen finden wöchentlich in Ravensburg und monatlich in Wangen, Tettnang und Meckenbeuren statt. Im Rahmen der Beratung werden Ihnen verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, Energie zu sparen, Ihren Geldbeutel zu schonen und Ressourcen zu schützen. Wenden Sie sich für Terminvereinbarungen gerne direkt an die Energieagentur Oberschwaben gGmbH unter 0751-7647070 oder per E-Mail an info@ea-obs.de.

Weitere Infos unter
<https://www.verbraucherzentrale.de/energie/energieberatung-der-verbraucherzentrale-27560>
 oder



Energieagentur Oberschwaben gGmbH
 Zeppelinstraße 16 88212 Ravensburg
 Tel. 0751 76470-70, www.ea-obs.de

Buch des Monats

Ein Herz aus Papier und Sternen von Cecilia Ahern

Pips Leben hat enge Grenzen. Mit 16 wird sie schwanger und von ihrem Freund Jamie getrennt. Ihr größter Wunsch ist es, die gemeinsame Tochter zusammen großzuziehen - doch beide Eltern haben etwas dagegen.



Jahrelang duldet sie, dass ihre Mutter die Rolle der Erziehung für ihre Tochter übernimmt. Sie selbst macht sich so klein wie ihre filigranen Origami-Kunstwerke, die sie heimlich in ihrer Schreibtischschublade versteckt. Doch dann lernt sie einen Astronomen aus der örtlichen Sternwarte kennen, der ihr neue Perspektiven eröffnet. Plötzlich scheint ihre Welt größer und schöner, als sie es sich jemals vorgestellt hat - wenn sie nur den Mut findet ihr Herz zu öffnen.

Pip hat nie aufgehört zu träumen – jetzt ist es an der Zeit wirklich zu leben - und vielleicht zu lieben. Eine zutiefst bewegende Reise über Selbstfindung, Verantwortung und die Kraft des Träumens.
 Lesetipp von Bettina Willburger

Volkshochschule

Volkshochschule Ravensburg e.V.



Programmheft
 Herbst | Winter 2026



Neue Programmhefte sind da!

Das neue Programmheft der VHS Ravensburg/Weingarten für Herbst/Winter 2026 ist da und liegt im Rathaus, der Bücherei und in der Kreissparkasse aus.

Jugendecke



Jugendhaus

Das Jugendhaus ist nicht mehr selbstverwaltet offen.

Bitte entnehmt die Aktionstage den entsprechenden Gemeindeblättern.

Das Jugendhaus kann man mieten.

Solltet Ihr das Jugendhaus für eine Veranstaltung (Geburtstag etc.) mieten wollen, dann meldet Euch bitte bei: Yvonne Veit, Tel.: 0751/7602-46, yvonne.veil@gruenkraut.de

Büchereinachrichten



**Kath. Öffentliche Bücherei
 St. Gallus im Rathaus**

DIE BÜCHEREI



Öffnungszeiten in den Sommerferien 2026:

Donnerstags von 18.00 – 20.00 Uhr (30. Juli, 6. August, 13. August, 20. August, 27. August, 3. September, 10. September)
 Ab Montag, 14. September '26

ist Ihr Büchereiteam dann zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 – 12.00 Uhr

Bürgergemeinschaft e.V.



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbande“
 für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
**Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
 im Haus der Mitte**

Ansprechpartnerin: Angela Wache
 Handy: 0176 / 16 37 45 18
 E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Ulrike Blaser
 Mail: ulrike@familie-blaser.com
 Handy: 01525 28 24 502

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
 Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag 08:30 - 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr
und 16:30 - 18:30 Uhr
Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte Montag 11.30 Uhr – 13.00 Uhr

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0751 760246
E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser **9,50 €**.

Montag, 10.08.2026 und Mittwoch, 12.08.2026

- bitte **Aushang am Rathaus oder am Haus der Mitte** beachten (Essen kommt von der Metzgerei Binger)!

Wir freuen uns auf neue Gäste! Das Mittagstisch-Team

Der Fairteiler macht hitzefrei!

Ab 1. September können Sie wieder Lebensmittel retten und der Fairteiler am Haus der Mitte hat wieder für Sie geöffnet.



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Arbeitgeberbetriebe sorgen. Das bedeutet für diese vor allem weniger organisatorischen Aufwand sowie die Befreiung von Dokumentations- und Bestellpflichten, ohne dass die allgemeinen Arbeitsschutzpflichten entfallen. Aber auch die Eigenverantwortung der Arbeitgeber soll durch die damit gleichzeitig steigende Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung gestärkt werden. Im Sinne eines risikoorientierten Arbeitsschutzes soll nicht mehr die Betriebsgröße allein, sondern die tatsächliche Gefährdung maßgeblich sein. Die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) wird dadurch zum zentralen Instrument. Die neue Rechtslage im Überblick:

bis 20 Beschäftigte	Keine Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten
über 20 bis unter 50 Beschäftigte	Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten nur bei besonderer Gefährdung für Leben und Gesundheit
ab 50 Beschäftigte	Bestellpflicht mindestens einer/eines Sicherheitsbeauftragten
unter 250 Beschäftigte ohne besondere Gefährdung	Grundsätzlich genügt die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten
bei besonderer Gefährdung	Die Berufsgenossenschaft kann unabhängig von der Betriebsgröße die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten verlangen

Lehrfahrt des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. am 08. September nach Marktoberdorf

Landkreis Ravensburg – Der VLF RV-Waldsee e. V. lädt seine Mitglieder und Interessierte zu seiner diesjährigen Lehrfahrt am Dienstag, 08. September ein.

Auch in diesem Jahr erwartet die Teilnehmer wieder ein spannendes Programm. Vormittags wird der Berghof Babel besucht, nachmittags das Fendt Werk in Marktoberdorf.

Auf dem Berghof dürfen sich die Teilnehmer auf ein kleines Frühstück mit anschließender Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebs sowie der Käserei und Brauerei inklusive Bier- und Käseverkostung freuen. Nach dem Mittagessen auf dem Berghof geht es nach kurzer Fahrt mit der Besichtigung des Fendt Werks weiter.

In der dortigen Kantine findet auch der Abschluss bei Kaffee und Kuchen statt.



Die Anmeldung ist unter <https://eveeno.com/lehrfahrt2026> oder über den beigefügten QR-Code bis spätestens 01.09. möglich. Der Preis von 95 € beinhaltet die Busfahrt sowie alle oben genannten Angebote inkl. eines Kaltgetränks zum Mittagessen, bitte bringen Sie das Geld in bar mit.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Die Werksführung bei Fendt ist nicht barrierefrei und Personen mit Herzschrittmachern erhalten keinen Zugang.

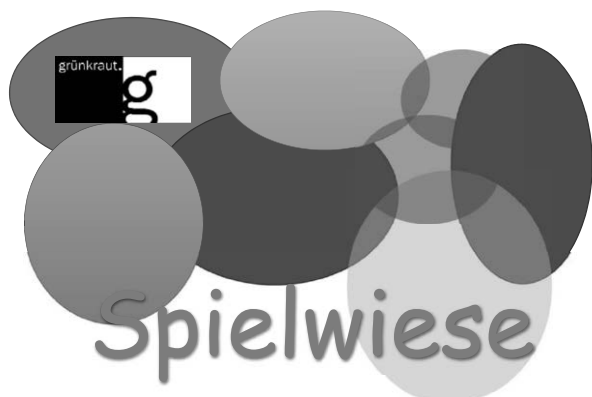
Landwirtschaft

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Sicherheitsbeauftragte erst ab 50 Beschäftigten notwendig

Seit dem 29.05.2026 sind Betriebe mit mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten grundsätzlich nicht mehr wie bisher verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen.

Mit dieser Gesetzesänderung möchte die Politik unter anderem für weniger Bürokratie im Arbeitsschutz mittelständischer

Familie/Kinder/Jugend



Jeden Mittwoch,
ausgenommen Ferien und Regenwetter.

Von 15.00 bis 17.30 Uhr vor dem Jugendhaus

Spiel, Spaß und Freude für Familien, Kinder und
Jugendliche



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer Telefon: 07529 4329959
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier Mobil 0151 4080 6708
Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer
Kaplaneiweg 8 | 88285 Bodnegg
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07520 9409326
Mobil 0179 6810 742



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Miniplan Grünkraut

Sonntag, 9. August

10:30 Uhr Eucharistiefeier
Lena A., Emma H., Elizabeth, Emma A., Laura,
Lukas

Dienstag, 11. August

9 Uhr Eucharistiefeier
Elisa, Laura

Samstag, 15. August

18 Uhr Wort-Gottes-Feier
Tom, Elisa, Agnes, Thea, Theo, Nora, Luisa



Frauenbund

Herzliche Einladung zum Kräuterbüschel
binden vor dem Pfarrstadel am Samstag,
15. August ab 15.00 Uhr

Wir treffen wir uns in fröhlicher Runde,
halten an diesem schönen alten Brauch
fest und freuen uns, wenn viele interes-

sierte Frauen aus Grünkraut mitmachen.

Jede bringt mit, was sie hat oder findet, denn wohlriechende Kräuter, Getreideähren und aparte Blüten schön gebunden tun der Seele und dem Gemüt gut und das gemeinsame Arbeiten bereichert den Alltag.

Bitte Schere, Bast oder Schnur und alles, was eure Gärten hergeben nicht vergessen.

Dann wird es sicherlich ein besonderer Nachmittag voller Duft und Wohlgeruch.

In der Mitte die **Königskerze**, sie stärkt und möchte uns Standfestigkeit geben.

Ringsum reihen sich **Artemisia**, die Mutter aller Kräuter.

Beifuß, der uns Kraft, Stärke und Schutz geben möchte.

Die **Schafgarbe** steht für die Reinigung und Wandlung.

Die **Haselnuss** steht für Weisheit.

Das **Johanniskraut** bringt uns Licht und Wärme für Leib und Seele.

Gottesdienstordnung vom 08.08.2026 – 16.08.2026

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterakenreute Mariä Himmelfahrt		
Samstag, 08.08.2026 Herz-Mariä-Samstag			14:00 Uhr Trauung von Chenchira Gehweiler und Manuel Nothhaft 18:00 Uhr Eucharistiefeier			
Sonntag, 09.08.2026; 19. Sonntag im Jahreskreis L1: 1 Kön 19, 9a.11-13a L2: Röm 9,1-5 Ev: Mt 14, 22-33	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier	09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier			09:00 Uhr Eucharistiefeier	
Montag, 10.08.2026; Fest Hl. Laurentius, Diakon						
Dienstag, 11.08.2026; Hl. Klara von Assisi	08:30 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Eucharistiefeier			Keine Eucharistische Anbetung		
Mittwoch, 12.08.2026; Hl. Johanna Franziska v. Chantal						
Donnerstag, 13.08.2026; Hl. Pontianus u. Hl. Hippolyt	Keine Eucharistische Anbetung				09:00 Uhr Eucharistiefeier	
Freitag, 14.08.2026; Hl. Maximilian Maria Kolbe		08:30 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Eucharistiefeier				
Samstag, 15.08.2026 Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel L1: Offb 11, 19a; 12, 1-6a.10ab L2: 1 Kor 15, 20-27a Ev: Lk 1, 39-56	18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier; Verkauf von Kräutерsträußen durch den Frauenbund Grünkraut	18:00 Uhr Hochamt; Verkauf von Kräutерsträußen durch den Frauenbund Bodnegg † Hans Bentele				
Sonntag, 16.08.2026; 20. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes, 56, 1.6-7 L2: Röm 11, 13-15.29-32 Ev: Mt 15, 21-28		17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier z. Mariä Himmelfahrt			10:00 Uhr Patrozinium; Hochamt mit anschl. Prozession zum Feldkreuz d. Fam. Muschel u. Segnung von Blumen und Kräutern, anschl. Stehempfang	

Der **Frauenmantel** möchte das Frauliche in uns schützen.
 Das **Mädesüß** möchte uns ermutigen, unseren Träumen zu folgen und die süßen Seiten des Lebens nicht zu übersehen.
 Der **Engelwurz** steht für Transformation und Spiritualität.
 Die **Wegwarte** möchte uns einladen, auf die Stimme unseres Herzens zu hören und erinnert uns an den Himmel in uns...
Nach der Kräuterweihe im Wort-Gottesdienst um 18.00 Uhr können natürlich - wie immer - die überzähligen Sträuße gegen eine kleine Spende für den Blumenschmuck in unserer Kirche mit nach Hause genommen werden.
 Das Frauenbundteam

Ökumenische Angebote



Ökumenisches Friedensgebet



!! Hinweis und Voranzeige !!

Im September findet kein reguläres Friedensgebet statt.

Wir laden stattdessen gemeinsam mit dem AK Erinnerungskultur und der Gemeinde Bodnegg zur „**Stunde des Erinnerns**“ an die Bodnegger Opfer des NS-Terrors ein, am

Freitag, dem 18. September, um 19 Uhr

vor dem Mahnmal auf dem Friedhof.

Wir freuen uns, wenn Sie sich diesen Termin vormerken.

Denn das Gedenken der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft ist Mahnung für uns und Motivation, für den Frieden heute zu beten.

Vorbereitungsteam: Maria Beck-Brüll, Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Birgit Sterk

Diözesanwallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli (Schweiz) am Sa 7. – So 8.11.2026

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Buswallfahrt.
 Kosten: € 250,- für VKL-Mitglieder, € 265,- für Nicht-Mitglieder, € 135,- für Kinder und Studenten. Zuschlag für ein Einzelzimmer: € 85,-.

Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Anmeldung bis 1.10.2026 bei: Verband Katholisches Landvolk, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Ruhe vorbereiten

Sabbat bedeutet übersetzt „innehalten“ oder „ruhen“. Der jüdische Ruhetag beginnt am Freitagabend bei Sonnenuntergang und endet am Samstagabend. Während dieser Zeit soll keine Arbeit verrichtet werden. So ein Ruhetag will vorbereitet sein. Ganz praktisch wird darum freitagnachmittags gewaschen, geputzt, gekocht, geduscht und aufgeräumt. Wenn der Sabbat dann am Freitagabend beginnt, gilt es, über Nacht loszulassen, was die Woche über beschäftigt und in die Ruhe hineinzufinden. Denn am Sabbat ruht alles, was sonst ablenkt: Arbeit, Smartphone, Fernsehen... es ist Zeit für Familie, Freunde und für Gott. Dieser Rhythmus von Vorbereitung, Ruhe und Arbeit, den der jüdische Sabbat zeigt, scheint mir stärkend. Jetzt in den Sommerferien spricht mich besonders der Gedanke an, die Ruhe vorzubereiten. Ich weiß, es tut mir nicht gut, vor dem Familienurlaub bis zum letzten Tag zu rödeln. „Alles“ vor der Ruhezeit abarbeiten zu wollen, ist keine glückliche Strategie. Der Sabbat-Rhythmus hält dem mit einem Augenzwinkern entgegen: Du selbst und deine Arbeit sind nicht so wichtig, dass sie nicht auch ruhen könnten. „Das stimmt natürlich“ räume ich demütig ein und sehe: Die Ruhe vorzubereiten bedeutet nicht, die To-Do-Liste abzuarbeiten, sondern mich

darin zu üben, sie beiseitezulegen. So finde ich langsam hinein in einen Rhythmus, den Gott ausdrücklich für uns Menschen und für sich selbst vorsieht. Im biblischen Schöpfungsbericht heißt es: „Gott ruhte von allen seinen Werken“. Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer!
 Ihre Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Sommerpredigtreihe 2026

zum Thema „gelassen“ in Kooperation mit unseren Evangelischen Kirchengemeinden Ravensburg und Bavendorf-Winterbach. Bitte beachten Sie die geänderten Gottesdienstzeiten während der Sommerpredigtreihe.

Freitag, 07. August

12.30 Uhr Mittagsmahl mit der Ferienbetreuung, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Bitte bis mittwochs 12 Uhr, im Pfarramt anmelden.

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt

Sonntag, 09. August, 10. So.n. Trinitatis

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Ps 33,12

11.15 Uhr Sommerpredigtreihe: Alles zu seiner Zeit - Prediger 3,1. In der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Klara Holm aus Ravensburg
 Das Opfer ist für Israelsonntag bestimmt

Montag, 10. August

19.00 Uhr Männerkreis. Wir treffen uns im Gemeindesaal Atzenweiler

Dienstag, 11. August

Krabbelpause macht Sommerpause. Ab dem 18.08. starten wir wieder im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Freitag, 14. August

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus Magnus, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

16.00 Uhr Gottesdienst im Haus Lebensräume für jung und alt, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

Sonntag, 16. August, 11. So.n. Trinitatis

Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1.Petr. 5,5b

10.00 Uhr Sommerpredigtreihe: Es gibt nichts Neues unter der Sonne! Prediger 1,9. Zentraler Gottesdienst in der Stadtkirche Ravensburg mit Pfarrer Jörg Boss

Einladung zum Seniorennachmittag zum Thema Märchen

Am **20. August** findet um 14.30 Uhr der nächste Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus statt. Das Vorbereitungs-Team freut sich auf Ihr Kommen! An diesem Nachmittag befassen wir uns mit dem Thema Märchen. Pfarrerin Ulrike Boss und Hartmut Riemer werden das Programm gestalten. Hartmut Riemer ist selbst Senior und Märchenerzähler. Wir erfahren über die Gebrüder Grimm und hören das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten. Herzliche Einladung

Save the date

27. September 2026, Gemeindeausflug nach Ulm, mit Besichtigung des Ulmer Münsters.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.



©EV.KIRCHE.ATZENWEILER.VOGT

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und auf Instagram!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr
 Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
 Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr
 E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de



Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

PfarrerIn Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
 E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Seniorenachmittag Atzenweiler-Vogt

Ausflug nach Kißlegg

am **Donnerstag, 17. September 2026**

Herzliche Einladung an ALLE Senioren und Seniorinnen

13:50 Uhr Treffen in Vogt am Parkplatz Le Mayet (hinterm Rathaus)

14:00 Uhr Abfahrt in Vogt (gemeinsame Fahrt mit Bürgerbussen)

14:30 Uhr **Schloss Kißlegg: Kunstausstellung „Ein Blumenjahr“ mit Werken von Anne Carnein & Dorothea Schrade – private Führung**

15:45 Uhr **Kaffee & Kuchen im Kaffeehaus (Konditorei)**

17:15 Uhr ca. Rückfahrt nach Vogt

Anmeldung bitte bis Montag, 07. September im Pfarramt in Vogt

Tel. 07529 – 1782, E-Mail: pfarramt.atzenweiler-vogt@elkw.de

- **Bitte hinterlassen Sie bei Anmeldung Ihre Telefonnummer (oder auch E-Mail), so dass wir Sie ggf. für die letzten Informationen / Absprachen kontaktieren können.**

- **Wenn Sie daheim abgeholt werden möchten, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung mit Ihrer Wohnanschrift an.**

- **Die Kirchengemeinde übernimmt Fahrtkosten und Eintritt in das Schloss Kißlegg.**

- **Die Teilnehmer-Anzahl ist begrenzt.**



Foto: Anne Carnein

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Abt. Fußball

Ergebnisse

Montag 20.07.2026

B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiel) in

Grünkraut

SGM TSV Bodnegg/Grünkraut -

SGMTSV Meckenbeuren/Union MBK

9:0

Dienstag, 21.07.2026

Herren-Reserve (Bezirksfreundschaftsspiel) in Bodnegg

SGM TSV Bodnegg/Grünkraut - TSV Eschach

2:3

Mittwoch, 22.07.2026

D-Juniorinnen (Bezirksfreundschaftsspiel) in Vogt

SGM SV Vogt/Karssee - TSV Grünkraut

4:2

B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiel) in Bodnegg

SGM TSV Bodnegg I - FC Wangen I

4:1

Donnerstag, 23.07.2026

B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiel) in Bodnegg

SGM TSV Bodnegg II - FC Wangen II

2:5

Mittwoch, 29.07.2026

B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiel) in Wolfegg

SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus -

SGM TSV Grünkraut/Bodnegg II

8:3

Vorausschau

Dienstag, 04.08.2026

Herren (Bezirksfreundschaftsspiel) in Bodnegg

19:00 Uhr SGM TSV Bodnegg/Grünkraut - SV Bergatreute II

Mittwoch, 05.08.2026

Herren (Bezirkspokal) in Grünkraut

19:00 Uhr SGM TSV Bodnegg/Grünkraut - TSV Berg III

Freitag, 07.08.2026

Frauen (Bezirksfreundschaftsspiel) in Grünkraut

18:00 Uhr TSV Grünkraut - SV Immenried I

Samstag, 15.08.2026

Herren-Reserve (Kreisliga B) in Grünkraut

15:00 Uhr SGM TSV Bodnegg/Grünkraut - SV Alttann

Sonntag, 16.08.2026

Herren Kreisliga B in Grünkraut

17:00 Uhr SGM TSV Bodnegg/Grünkraut - FC Kosova Weingarten

Samstag, 22.08.2026

Herren-Reserve (Kreisliga B) in Dietmanns

15:00 Uhr SGM SV Dietmanns/Hauerz - SGM TSV Bodnegg/Grünkraut

Herren (Kreisliga B) in Hauerz

17:00 Uhr SGM SV Dietmanns/Hauerz - SGM TSV Bodnegg/Grünkraut



Musikverein Grünkraut e.V.

Musik-Fantasie und Blockflöte

Zum neuen Musikschuljahr (ab dem 01.10.26) starten wir wieder neu mit der musikalischen Früherziehung (Musik-Fantasie) und dem

Blockflötenunterricht. Mit unserer neuen Lehrerin Stefanie Rost haben wir eine engagierte Nachfolgerin für beide Bereiche gefunden. Ab sofort können Sie sich unter jugend@musikverein-gruenkraut.de melden.

Wir freuen uns auf Euch! Ihr Musikverein Grünkraut e.V. – Jugendleiterteam Katrin Sonntag & Simone Zornic

Landratsamt Ravensburg

Neun neue Tagespflegepersonen im Landkreis Ravensburg qualifiziert



Ende Juli 2026 haben neun Tagespflegepersonen erfolgreich den Qualifizierungskurs zur Kindertagespflege im Landkreis Ravensburg abgeschlossen. Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien gratuliert den Absolventinnen zu ihrem Abschluss und freut sich auf die Zusammenarbeit mit den nun neuen, selbstständigen Tagespflegepersonen.

Die Qualifizierung umfasste insgesamt 300 Unterrichtseinheiten, welche auf dem Curriculum des Deutschen Jugendforschungsinstituts (DJI) basieren (Fachkräfte können die Qualifizierung auf 50 UE reduzieren). Sie bereitet die Teilnehmenden auf ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vor. Der Lehrplan umfasst dabei wichtige Themen wie rechtliche Grundlagen, Kinderschutz sowie die Entwicklung des Kindes, Bindungstheorien und Naturpädagogik. Am Ende des Kurses verfassen alle Teilnehmenden eine eigene Konzeption und legen ein Abschlusskolloquium ab. Die Teilnehmerinnen beschreiben den Kurs als vielseitig, tiefgründig, abwechslungsreich, herausfordernd und lustig. Die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Tagespflegepersonen im Landkreis Ravensburg wird in enger Kooperation zwischen dem Landratsamt, der Caritas Bodensee-Oberschwaben sowie dem Diakonischen Werk Oberschwaben-Allgäu-Bodensee umgesetzt. Diese Zusammenarbeit stellt sicher, dass die Tagespflegepersonen umfassend unterstützt werden und sowohl für Eltern als auch Kinder die bestmögliche Betreuung angeboten werden kann.

Der nächste Qualifizierungskurs für interessierte Tagespflegeeltern beginnt im September 2026 in Leutkirch. Interessierte Personen, die Freude am Umgang mit Kindern haben und eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kindertagespflege anstreben, können sich bereits jetzt bei den regionalen Vermittlungsstellen der Diakonie und Caritas anmelden. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei und bietet eine umfassende Vorbereitung auf die zukünftige Tätigkeit. Kontaktdaten sowie weitere Informationen finden Interessierte auch auf der Webseite www.tagespflege-ravensburg.de. Die Kindertagespflege, als eigenständiges Betreuungsangebot, ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung (U3) gleichgestellt. Sie zeichnet sich durch eine familiäre, flexible und individuelle Betreuung und Förderung aus. Kindertagespflegepersonen können die Kinder im Haushalt der Eltern („Kinderfrau“), im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumlichkeiten betreuen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit im Verbund von mehreren Tagespflegepersonen zu betreuen („Großtagespflege“). Die Qualifizierung (300 Unterrichtseinheiten) basiert auf dem kompetenzorientierten Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg.

Im Landkreis Ravensburg wird die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege in Kooperation vom Landratsamt Ravensburg, der Caritas Bodensee-Oberschwaben und dem Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.

Wanderstrecke: Wangener Straße – Hinzistobel – Hof Neubau – Ittenbeuren – Flappach – Berliner Straße – Wangener Straße
Wanderung: neun Kilometer, Gehzeit drei Stunden, Auf- und Abstieg 110 Meter

Verpflegung: Rucksackvesper / Einkehr nach Absprache Rückkehr gegen 13 Uhr

Unkostenbeitrag: 5 € für Nichtmitglieder

Anmeldung bis Freitag, 7. August 18 Uhr bei Wanderführerin Anne Tönnessen, Tel. 0751-15774 Gäste sind immer herzlich willkommen

Mitarbeiter/in (m/w/d) - Minijob

Die **Gemeinde Waldburg** (ca. 3.300 Ew.) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine engagierte Person für die Betreuung ihrer Veranstaltungsräumlichkeiten sowie gemeindlicher Veranstaltungen.

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen, arbeiten zuverlässig und behalten auch bei Veranstaltungen den Überblick?



Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Die Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.gemeinde-waldburg.de

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESUNDHEIT



WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN

FACHKLINIKEN
WANGEN

Therapieambulanz

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Am Vogelherd 14
88239 Wangen



Terminvergabe:
+49 (0) 7522 797-2000

www.fachkliniken-wangen.de/therapieambulanz

Logopädie:
Kurzfristige
Termine
verfügbar!



Was sonst noch interessiert



Grundstücksvergabe gegen Höchstgebot – 4 Grundstücke im Baugebiet Hochstätt IV

Die Gemeinde Bodnegg vergibt noch vier Grundstücke im bestehenden Allgemeinen Wohngebiet Hochstätt IV. Auf den Grundstücken gegen Höchstgebot sind Bebauungen von Einzelhäusern mit bis zu drei Wohnungen zulässig. Das Mindestgebot liegt bei 350,00 € pro Quadratmeter. Die Abgabe von Geboten ist **bis 31.08.2026** ausschließlich über www.baupilot.com möglich. Die Vergaberichtlinie sowie der Vermarktungsplan sind über Baupilot und zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde Bodnegg www.bodnegg.de unter Gemeinde/Baugrundstücke abrufbar.

Schwäbischer Albverein

Halbtageswanderung „Auf vergessenen Wegen um Ravensburg“

Termin: Sonntag, 9. August

Treffpunkt: 9.30 Uhr bei Bäckerei Hamma, Wangener Straße

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold, Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
 Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 - TT-Walchesreute - Tettlinger Str. 85

PflegeHilfe+
 Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
 und Pflege zu Hause



Stundenweise
 Haushaltshilfe



24
 Stunden

Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
 kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

wir schließen - Kindermoden zum Sonderpreis!

TOTAL AUSVERKAUF **70% SPAREN**

Freche Mode für Babys und Minis - greifen Sie jetzt zu!



DOGY-DOG
 Kindermoden

Sommerware von Größe 56 - 128
 bei uns stark reduziert!

Adlerstrasse 1 • 88212 Ravensburg • 10:00 - 17:30, Sa 10:00 - 15:00
 Filiale in Biberach bleibt geöffnet - neue Herbstware eingetroffen

Werben mit Erfolg

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann **Wochen-Angebot**
 10.08. - 15.08.2026

Hackfleisch gemischt laufend frisch	Aktion 100 g 1,19 €	Krusten /-Schulterbraten	Aktion 100 g 0,89 €
Fleisch-Spieße von Pute / Hähnchen, küchenfertig vorbereitet	Aktion 100 g 1,89 €	Schweine-Gyrosplanne bratfertig gewürzt	Aktion 100 g 1,19 €
Farmerschinken, Hinter- schinken saftig und mager	Aktion 100 g 1,99 €	Weißwürste Münchner Art	Aktion 100 g 1,19 €

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

Fleischsalat im Becher ca. 150 g im SB-Pack	Aktion 100 g 1,09 €	Schweinerücken-Steak 2 Stück à ca. 160 g im SB-Pack	Aktion 100 g 1,19 €
---	-------------------------------	---	-------------------------------

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Vom Keller bis zum Dach - Summerfeeling in Sattelbach.

Unser 60-köpfiges Team ist mit frischen Wohnideen für Sie da.

- Gardinen, Plissees, Rollos
- Markisen, Tuchwechsel, Fliegengitter
- Matratzen mit Liegemessung
- Boden legen, nähen, polstern, liefern, montieren



Hier gehts zur
 Termin-Buchung.

Gutschein
 für ein Yammi Bio-Eis



*nur ein Gutschein pro Haushalt bis 11.09 einzulösen

Montag-Freitag 10-18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
 88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de

Haller.

TRAUERANZEIGEN

FRIEDEN
 BESTATTUNGSDIENST

RAVENSBURG

Seestraße 19

Tel. 0751/ 3 52 83 81

www.bestattungen-frieden.de



Sie erreichen uns ab
 sofort auch wieder in
 unseren Geschäftsräumen
 Grünkraut und Baienfurt.

FORSTENHÄUSLER
 BESTATTUNGEN

GRÜNKRAUT

Ravensburger Straße 12

Tel. 0751/ 61 1 34

info@bestattungen-frieden.de